

Bildungsveranstaltung „Wo die Schokolade blüht“ - Zu Naki nach Ghana



Foto: Kinder auf dem Workshop „Wo die Schokolade blüht“ in Kiel 2017. © 2017 Daniela Suhr // Succeed in Ghana e.V.

Am 4. Und 23. August 2017 ging es auch in diesem Jahr im „Haus der Familie“ in Kiel für Kinder im Alter zwischen 6 und 10 Jahren auf eine virtuelle Reise zu ihrer Brieffreundin Naki nach Ghana - ins Land „**Wo die Schokolade blüht.**“ Die Kinder verfolgten den Weg von der Kakaoernte bis zur Schokoladenproduktion, indem Schokolade selbst hergestellt wurde. Hierbei warfen wir einen spannenden Blick auf die andere Kultur und die Menschen in Ghana.

Die Kinder werden von dem achtjährigen Mädchen Naki, die in der Hafenstadt Takoradi-Sekondi mit Ihren Eltern und ihren drei Geschwistern lebt, nach Ghana eingeladen. Dort werden sie Nakis Tante Ashanti besuchen, die auf der Kakaofarm in Kumasi arbeitet. Sie sollen dort erleben, wie Kakao angebaut und geerntet wird und die Lebensverhältnisse der Kinder und ihrer Familien in Ghana kennen lernen.

Die Geschichte basiert auf den Materialien für eine handlungsorientierte Projektarbeit zum Thema „Schokolade und fairer Handel“ des Welthauses Bielefeld und die Veranstaltung fand im Rahmen meiner Tätigkeit als Referentin von „Bildung trifft Entwicklung“ statt. Angeregt durch Spiele und Filme zum Thema, diskutierten die Kinder über die verschiedenen Lebenswelten, die Hautfarbe, Herkunft, die geographischen und soziokulturellen Gegebenheiten und vieles mehr...

Höhepunkt dieser Veranstaltung war natürlich die eigene Zubereitung der Schokolade. Aus Kakao- und Milchpulver, Zucker und Kakaobutter wurde erst eine flüssige Masse Schokolade hergestellt, die dann nach zweistündiger Kühlung zusammen mit Früchten wie Mango, Melone, Ananas, Papaya und Nüssen zu einer leckeren Nascherei wurde.



Foto: Mawuli Kwesi Aboagye, der Geschäftsführer der ghanaischen Organisation „Menyiwa da wo do“ auf dem Workshop „Wo die Schokolade blüht“ in Kiel 2017. © 2017 Daniela Suhr // Succeed in Ghana e.V.

In diesem Jahr gab es einen besonderen Gast: Mawuli Kwesi Aboagye, der Geschäftsführer der ghanaischen Organisation „Menyiwa da wo do“ hält sich für einige Zeit in Deutschland auf. Durch ihn erfuhren die Kinder aus erster Hand und authentisch, wie es ist, in Ghana zu leben und zu Besuch in Deutschland zu sein. Erste Berührungängste waren schnell überwunden und die Kinder konnten mit einem Koffer voller neuer Erfahrungen und Erkenntnisse den Tag beschließen.

Weitere Informationen und Kontakt:

Succeed in Ghana e.V., Bülowstraße 12, 24105 Kiel, Daniela Suhr, succeed@succeed-in-ghana.de, Tel.: 015140549514, www.succeed-in-ghana.de